

**Datenschutzhinweis für die Anmeldung zu den Ferienangeboten der Stadt Nürnberg
gemäß DSGVO (Datenschutzgrundverordnung)**

Datensicherheit

Die Sicherheit Ihrer Daten ist uns wichtig, deshalb werden alle Informationen über eine verschlüsselte Verbindung übertragen.

Verantwortlich für die Datenerhebung

Stadt Nürnberg – Jugendamt, Dietzstraße 4, 90443 Nürnberg

Telefon 09 11 / 2 31–74 69

Zur verschlüsselten Übertragung Ihrer Nachricht

<https://www.nuernberg.de/internet/ferien/kontakt.html>

Datenschutz

Bei Fragen zum Thema Datenschutz wenden Sie sich bitte an:

Stadt Nürnberg – Behördlicher Datenschutz, Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg

Telefon: 09 11 / 2 31–51 15

Zur verschlüsselten Übertragung Ihrer Nachricht:

<https://www.nuernberg.de/internet/referat2/datenschutz.html>

Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Erfüllung eines Vertrages mit der Stadt Nürnberg, Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO

Im Sinne der §§1, 8, 9, 11 und 13 SGB VIII in Verbindung mit §§ 79, 80 werden Kindern, Jugendlichen und Personensorgeberechtigten Angebote im Ferienprogramm und der Ferienbetreuung gemacht. Die Anmeldung gilt dabei als Vertrag. Durch die Anmeldung und Buchung einer Veranstaltung wird somit ein rechtsgültiger Vertrag mit der Stadt Nürnberg geschlossen.

Weitergabe von Daten im Rahmen der Aufgabenerfüllung

Die Weitergabe von Daten erfolgt an die innerhalb der Stadt Nürnberg mit der Aufgabenerfüllung befassten Stellen.

Bei externen Anbietern werden personenbezogene Daten an Kooperationspartner/-innen, Workshopleiter/-innen, Veranstalter/-innen oder Referenten/-innen zur Durchführung der oben genannten Dienstleistungen weitergegeben.

Übermittlung an Drittländer

Es erfolgt keine Übermittlung von personenbezogenen Daten an Drittländer.

Speicherzeitraum

Nach Vertragsabwicklung werden die Daten gelöscht, es sei denn, es bestehen kassenrechtliche Aufbewahrungspflichten. In diesem Fall werden die Daten bis zu 10 Jahre aufbewahrt.

Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen beim Verantwortlichen für die Datenerhebung folgende Rechte zu: Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Nürnberg, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

Erforderlichkeit der Datenangabe

Nach Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO sind die Daten zur Verarbeitung im Rahmen des Vertragsverhältnisses erforderlich.